

---

## 2590/A XXVII. GP

---

**Eingebracht am 19.05.2022**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

# Antrag

**der Abgeordneten Gabriela Schwarz, Ralph Schallmeiner,**

**Kolleginnen und Kollegen**

**betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das COVID-19-Zweckzuschussgesetz geändert wird**

Der Nationalrat wolle beschließen:

### **Bundesgesetz, mit dem das COVID-19-Zweckzuschussgesetz geändert wird**

Der Nationalrat hat beschlossen:

Das COVID-19-Zweckzuschussgesetz, BGBl. I Nr. 63/2020, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 40/2022, wird wie folgt geändert:

*1. In § 1c Abs. 2 und § 1d Abs. 2 wird jeweils das Wort „Bestimmung“ durch das Wort „Bestimmungen“ ersetzt.*

*2. § 4 wird folgender Abs. 16 angefügt:*

*„(16) § 1c Abs. 2 und § 1d Abs. 2 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. XXX/2022 treten mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.“*

### **Begründung**

Durch diesen Initiativantrag werden redaktionelle Anpassungen des COVID-19-Zweckzuschussgesetzes vorgenommen. In § 1c Abs. 2 und § 1d Abs. 2 wird der Ausdruck „Bestimmung“ durch den grammatikalisch richtigen Ausdruck „Bestimmungen“ ersetzt. Inhaltliche Änderungen sind mit diesem Antrag nicht verbunden.

*In formeller Hinsicht wird die Zuweisung an den Gesundheitsausschuss vorgeschlagen.*